

Adventskalender tauschen

Eine Aktion des Frauen- und Mütterzentrums

BURGDORF (r/fh). 24 kleine Geschenke einpacken und dafür einen kompletten Adventskalender mit Überraschungen zurückbekommen: Das Frauen- und Mütterzentrum Burgdorf organisiert auch in diesem Jahr wieder einen Adventskalender-Tausch.

Wer mitmachen möchte, kann bis zum 15. November eine E-Mail an info@frauen-und-muetterzentrum.de schreiben. Danach erhalten die Teilnehmerinnen einen Buchstaben, mit dem sie ihre 24 verpackten Kleinigkeiten kennzeichnen. Selbst gemachte Kleinigkeiten, Süßigkeiten, kurze Geschichten oder gekaufte Mitbringsel im Wert von rund 1 Euro können eingepackt werden, am besten in neutrale Butterbrottüten. Anschließend werden die Päckchen von 1 bis 24 nummeriert. Die fertig gepackten 24 Geschenke können am Sonnabend, 22. November, zwischen 16 und 17 Uhr im Frauen- und Mütterzentrum an der Wallgartenstraße 33 abgegeben werden. Am Donnerstag, 26. November, von 18 bis 19 Uhr kann dann jede Teilnehmerin ihren persönlichen Adventskalender abholen.

Der VVV-Ü50-Club lädt zu einem Vortrag über die Darmflora ein

BURGDORF (r/fh). Unter dem Titel „Darmflora – der Kosmos in unserem Bauch, der heimliche Krankmacher?“ lädt der VVV-Ü50-Club zu einem Vortrag mit der Ernährungsberaterin Katharina Thalemann ein. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, 28. Oktober, um 18 Uhr im Stadthaus, Sorgenser Straße 31. Teilnehmermarkten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon (05136) 1862. VVV-Mitglieder erhalten eine Ermäßigung. An dem Abend geht es um die

Frage, welchen Einfluss Ernährung und Lebensweise auf das empfindliche Zusammenspiel der Mikroorganismen im Darm haben und wie sich das wiederum auf den restlichen Körper auswirkt. Wissenschaftliche Studien untersuchen Zusammenhänge mit unterschiedlichen Beschwerden wie Reizdarm, Nahrungsmittelallergien und -unverträglichkeiten sowie einigen chronischen Erkrankungen. Auch Auswirkungen auf das allgemeine Wohlbefinden und sogar auf das Gehirn sind möglich.

Defekte Straßenbeleuchtung bei der Stadt Burgdorf melden

BURGDORF (r/fh). Es kommt immer wieder vor, dass eine Straßenlaterne ausfällt. Die Stadt bietet Bürger, direkt zu melden, wenn sie eine defekte Beleuchtung bemerken. Möglich ist das bei der 24-Stunden-Hotline des Betriebsführers BS-Energy unter der Telefonnummer (0180) 1550011, per E-Mail an tiefbau@burgdorf.de oder über das

entsprechende Online-Formular auf der Internetseite mitgestalten.burgdorf.de. Die Stadt weist darauf hin, dass die Instandsetzung einige Tage beanspruchen könne. Anlieger sollten außerdem darauf achten, dass die Straßenbeleuchtung nicht durch Pflanzen von ihren Grundstücken zugewachsen und dadurch in der Funktion eingeschränkt wird.

Gemeinsames Gebet und Songs in der Martin-Luther-Kirche

BURGDORF (r/fh). Unter dem Motto „Worship Night“ lädt die Band Salt'n'Soul zu einem weiteren Abend voller Musik, Gemeinschaft und Begegnung mit Gott ein. Beginn ist am Freitag, 23. Oktober, um 20 Uhr in die Martin-Luther-Kirche, Ramlinger Straße 25, in Ehlershausen. Auf dem Programm stehen

moderne Songs, gemeinsames Singen und kurze inspirierende Impulse. Im Anschluss laden die Musikerinnen und Musiker zu Gesprächen und kleinen Snacks. „Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aller Generationen – egal, ob sie regelmäßig Gottesdienste besuchen oder nicht“, betont die Band.

Kleidertauschbörse im Mütterzentrum

BURGDORF (r/fh). Das Frauen- und Mütterzentrum lädt zur Tauschbörse für Damenkleidung ein. Sie findet am Sonnabend, 24. Oktober, von 15 bis 17 Uhr in den Räumen an der Wallgartenstraße 33/34 statt. Teilnehmende können

zehn gut erhaltene Kleidungsstücke mitbringen und gegen andere Kleidung eintauschen. Die Teilnahme kostet 2 Euro; Kaffee und Kuchen werden angeboten. Nicht getauschte Kleidung bleibt als Spende vor Ort.

Ingo-Siegner-Grundschule soll in die alte Realschule ziehen

Rat will das Vorhaben weiterverfolgen / Auch das Raumprogramm für die Grundschule Otze ist beschlossen

BURGDORF (tal). Lernen die Kinder der Ingo-Siegner-Grundschule in Burgdorf künftig in der alten Realschule? Das ist zumindest der Plan, den Politik und Verwaltung nun weiterverfolgen wollen. In seiner letzten offiziellen Sitzung der aktuellen Wahlperiode hat der Burgdorfer Rat am Donnerstag, 17. September, mit großer Mehrheit einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Das Gebäude der Ingo-Siegner-Grundschule an der Straße Hannoversche Neustadt ist seit Jahren sanierungsbedürftig, außerdem fehlt Platz. Die nur wenige hundert Meter entfernte alte Realschule an der Straße Vor dem Celler Tor steht seit Sommer 2024 größtenteils leer. Letzter Nutzer war die IGS, die unweit einen Neubau erhalten hat.

Eine Machbarkeitsstudie war zu dem Ergebnis gekommen, dass sich die Grundschule gut als Nachmieterin für das Gebäude der ehemaligen Realschule eignet, besser als etwa ein Hotel. Die Schule selbst kam nach einer eigenen Analyse zu dem Schluss, dass der Umzug die beste Lösung sei.

Ob, wann und wie sich ein Umzug tatsächlich umsetzen lässt, ist allerdings noch völlig offen. Das Vorhaben steht noch ganz am Anfang, das Realschulgebäude muss für die Grundschülerinnen und -schüler entsprechend hergerichtet werden. Der CDU-Fraktionsvorsitzende Klaus Köneke gab etwa zu bedenken, dass „ein Umbau eines Gründerzeitbaus Schwierigkeiten mit sich bringen könnte“. Karl-Heinz Vehling (Fraktion Freigeist) äußerte Vorbehalte, weil die zu erwartenden Kosten



Alte Realschule: Das denkmalgeschützte Gebäude befindet sich an der Straße Vor dem Celler Tor.

Foto: Thea Ball

noch nicht feststehen. „Wenn das Preisschild da ist, müssen wir uns in die Augen gucken“, sagte auch Matthias Paul (SPD).

Nächster konkreter Schritt ist nun erst einmal eine Verkehrsuntersuchung und -planung. Denn die Straße vor dem Celler Tor ist viel befahren. Darum stellen sich Politik und Verwaltung die Frage, ob und wie die Kinder sicher zur Schule gelangen können.

RAUMPROGRAMM FÜR DIE OTZER GRUNDSCHULE STEHT

Auch bei der Grundschule Otze können die Planungen weitergehen. Der Rat hat das Raumprogramm einstimmig verabschiedet. Das ist die Grundlage dafür, dass Gebäudevarianten entwickelt werden können. Derzeit nutzt die Grundschule jede kleinste Ecke ihres Gebäudes aus, um Unterricht und Betreuung zu

stemmen. Es gibt weder eine Mensa noch Differenzierungsräume, selbst die Klassenräume reichen nicht aus und müssen durch Container ergänzt werden. Das Raumprogramm sieht unter anderem einen eigenen, rund 400 Quadratmeter großen Ganztagsstrakt vor.

Bereits vor fast zehn Jahren hatte es erstmals Pläne für eine Erweiterung der Schule gegeben. 2020 gab es schon einmal ein Raumprogramm. Inzwischen hatten sich, etwa durch die Ganztagsbetreuung an Grundschulen, die Anforderungen aber wieder geändert. „Es



Baufällig: Das ist das aktuelle Gebäude der Ingo-Siegner-Grundschule in Burgdorf.

Foto: Thea Ball

Die St.-Pankratius-Gemeinde lädt zur Lounge 15:12 ein

Aktionswoche mit Begegnungsangeboten, Workshops, Kaffee und vegetarischem Abendessen

BURGDORF (tz). Es ist ein Urteil, das man von vielen Experten hört, wenn es um den Zustand unserer Gesellschaft geht: Die Menschen sprechen nicht mehr oft genug miteinander. Ein Angebot der evangelischen Kirche in Burgdorf soll genau das ändern. Zwischen Sonntag, 18. Oktober, und Sonnabend, 24. Oktober, wird die Pankratiuskirche am Spittaplatz daher zur Erlebniskirche. Unter dem Titel „Lounge 15:12“ wird die Kirche zu einem Begegnungsort für Menschen aller Generationen und mit allen gesellschaftlichen Hintergründen.

Mit der „Lounge 15:12“ will die Gemeinde verdeutlichen, wie vielfältig die Gemeinschaft in

Burgdorf sein kann. Dort sollen sich Menschen jeden Alters mit unterschiedlichen Interessen und Standpunkten treffen und miteinander austauschen. Zentraler Bestandteil des Angebots ist deswegen das Miteinander-Café, das täglich ab 15 Uhr öffnet. Bei Kaffee, Kuchen und Keksen sollen die Menschen die Gelegenheit zum Austausch haben. Um 18 Uhr gibt es täglich ein frisch zubereitetes, vegetarisches Abendessen.

Neben dem Café sind noch weitere Bereiche vorgesehen, bei denen es aktiv, kreativ oder ruhig zugeht. Geradezu sportlich wird es beim Kicker-Turnier. In einer Kreativecke können sich Besu-

cherinnen und Besucher im Gestalten ausprobieren. Eine Sammlung von Büchern zum Thema Diversity kann genutzt werden, um sich über das Thema Vielfalt und über andere Lebenswelten und -entwürfe zu informieren. Wer zwischendurch etwas Ruhe braucht, hat die Möglichkeit, sich in die Chill-Lounge zu begeben, um zu entspannen. Außerdem gibt es einen stillen Raum, in dem man ganz für sich sein kann. Zwischen 16 und 18 Uhr finden täglich Workshops für Erwachsene und Kinder zu Themen wie Politik, Zumba oder Kochen statt.

Während der sieben Tage, an denen die Lounge geöffnet ist, sind natürlich auch Kinder will-

kommen. Für sie gibt es ein eigenes Kinderprogramm. Um 15.15 Uhr beginnt stets eine Vorlesestunde. Parallel dazu wird eine Gesprächsrunde für Erwachsene angeboten. Die Diakonie hält Beratungsangebote bereit. Abends warten „Mario Kart“, Karaoke, Gesellschaftsspiele oder ein Table Quiz.

Die Lounge öffnet zwischen dem 18. und 23. Oktober jeweils von 15 bis 20.45 Uhr. Sie wird am ersten Tag um 15 Uhr mit einem Gottesdienst eröffnet. Am Sonnabend, 24. Oktober, ist sie von 10 bis 16.15 Uhr geöffnet. Die Lounge endet täglich mit einer Andacht. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Autofahrer fährt nach Unfall weiter

BURGDORF (r/fh). Eine 15-Jährige ist auf der Straße Vor dem Celler Tor in Burgdorf bei einem Zusammenstoß mit einem Auto leicht verletzt worden. Die Jugendliche war am Freitag, 9. Oktober, gegen 12.30 Uhr mit einem E-Scooter auf dem Radfahrstreifen in Richtung Innenstadt unterwegs. Weil ein Fahrzeug vor ihr stand, musste sie anhalten.

Der Autofahrer hinter ihr bemerkte dies nach Angaben der Polizei offenbar zu spät und fuhr auf den E-Scooter auf. Die 15-Jährige stürzte und verletzte sich leicht am Knie. Der Autofahrer fuhr weiter, ohne sich um das Mädchen zu kümmern.

Die Polizei ermittelt wegen Unfallflucht und fahrlässiger Körperverletzung. Sie bittet um Zeugenhinweise unter Telefon (05136) 9614115.

Hält über Generationen...

Holz-Haustür des Monats Oktober
Wärmegeämmte Holz-Haustür inkl. Montagearbeiten
in 18 verschiedenen Farben lieferbar
Achtung: Haustür förderungsfähig!

3.999,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Maik OTHMER
Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Sonntags Schautag
von 13.00 – 17.00 Uhr

Folgen Sie uns auf

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!